



STRESSTESTING

Ausgangslage

Für die Prüfung der Solvabilität von Banken erfolgt die Risikoquantifizierung sowohl auf Basis von Risikomodellen als auch durch die Anwendung von Stresstests. Im Rahmen der Finanzkrise hat sich gezeigt, dass insbesondere die Risikomodelle vieler Institute inadäquat waren, die Sensitivität der Modelle nicht ausreichend bekannt und eine „Übersetzung“ in angemessene Steuerungsmaßnahmen nicht immer erfolgte. Zudem bestand aufgrund der Methodenhoheit in den Instituten für die Aufsicht kaum eine Vergleichbarkeit zwischen den Instituten.

Die Aufsicht rückte daher ihren Fokus immer stärker auf Stresstestergebnisse für vergleichende Solvabilitätsanalysen. Für die Institute folgten aus dieser Entwicklung stetig höhere und deutlich komplexere Umsetzung- und Durchführungsaufwände und die Notwendigkeit, sich in kurzer Zeit immer wieder auf neue Stresstestanforderungen einstellen zu müssen. Dies gilt für alle Arten von aufsichtsrechtlich geforderten Stresstests.

Konsultationsdokument für Draft Guidelines zu Stresstests und aufsichtlichen Strsstests (EBA/CP//2016/28)

Rahmenvorgaben an das bankweite Stresstesting

Übergreifendes

- Anforderungen an das Governance-Framework inkl. Vorgaben in Bezug auf die Steuerungsrelevanz von Stresstesting innerhalb der Bank
- Anforderungen an eine adäquate Dateninfrastruktur hinsichtlich Datenintegrität, -vollständigkeit, -flexibilität und -verfügbarkeit
- Vorschriften zum Umfang der Stresstests sowohl in Bezug auf die einzubeziehenden Teile des Unternehmens als auch in Bezug auf die Anzahl / Art / Ausgestaltung von Szenarien, berücksichtigungswürdigen Parametern etc.

Stresstest-Typen

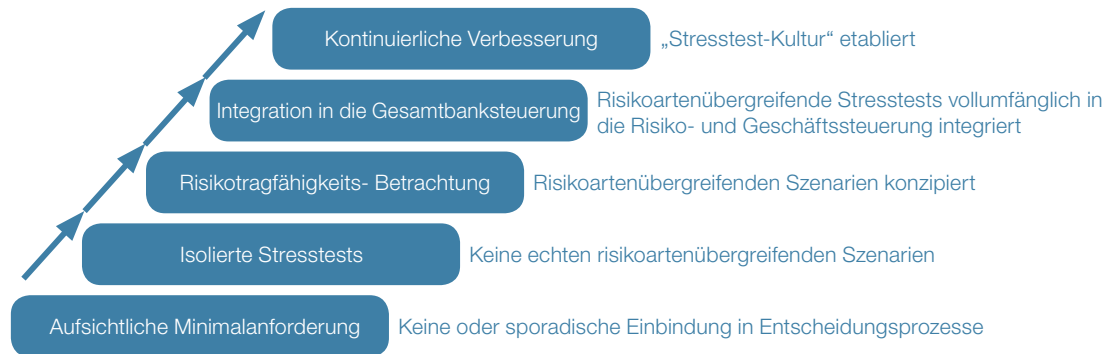
- Stresstesting-Setup
 - Schweregrade
 - Rückkopplungseffekte
 - Geschäftsmodellanalyse
 - Portfolioschnitte
- Reverse Stresstesting
 - Vergleich zu ICAAP und ILAAP
 - Verknüpfung zu Sanierungsplanung

Risikoarten

- Konsistenz zwischen Szenarien und Risikoarten
 - Berücksichtigung Konzentrationen
 - Korrelationen von Risikofaktoren
 - Aggregation Risikobeiträge
 - Verbriefungen
 - Conduct Risk
 - FX Lending Risk

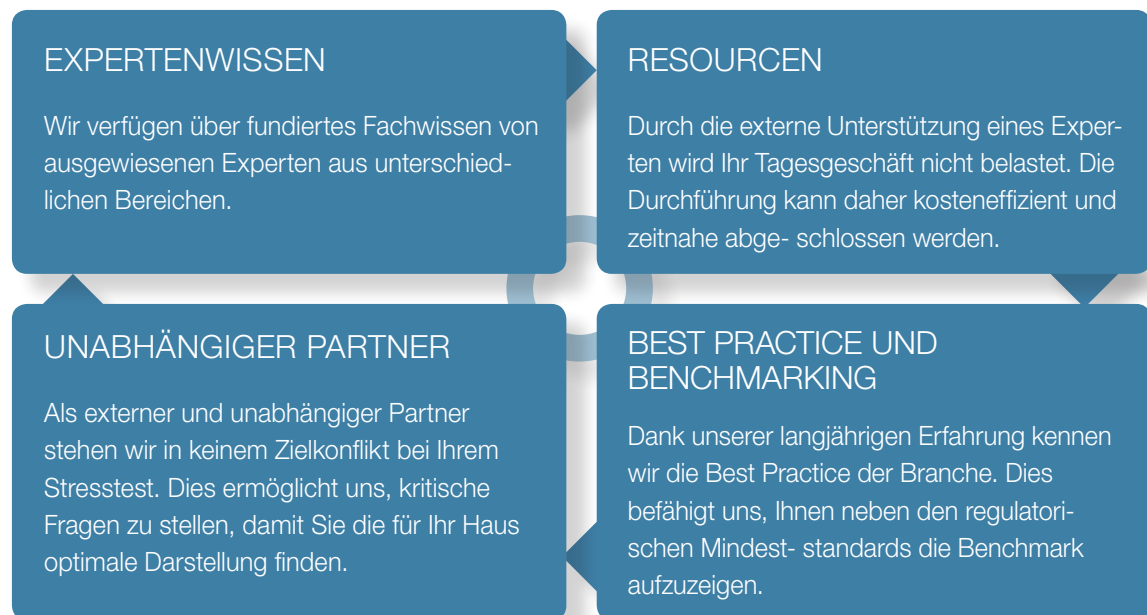
STRESSTESTING

Welchen Reifegrad haben Ihre Stresstests?



Warum Geissbühler Weber Consulting

Mit Geissbühler Weber Consulting haben Sie einen Partner an Ihrer Seite, welcher Sie optimal dabei unterstützt den regulatorischen Vorgaben an das Stresstesting jederzeit gerecht zu werden.



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme



CHRISTIAN IRRGANG
Partner
T. +49 69 66 77 899 11
christian.irrgang@gwp-consulting.de



HEIN-DIRK WITHOPF
Manager
T. +49 69 66 77 899 17
hein-dirk.withopf@gwp-consulting.de